



## AGENDA-Rundbrief

14.09.2015

### Termine

#### Plenum

- 17.09.2015, 18.30 Uhr, Rathaus, Valencia-Zimmer
- 12.11.2015, 18.30 Uhr, Rathaus, Raum 210

#### Termine der Arbeitskreise:

- **AK Gesundheit und Ernährung:** jeden ersten Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr im Rathaus
- **AK Naturnahes Grün:** jeden 2. Freitag im Monat, 17.30 Uhr im Rathaus Bretzenheim, ab März 15.00 Arbeitstreffen „Arbeiten im Naturgarten Lindenmühle“
- **AGENDA-Arbeitskreis Mainz-Ebersheim:** jeden 2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr in der Ortsverwaltung Ebersheim
- **DieEnergieSparer e.V.:** jeden ersten Freitag im Monat 19.30 Uhr im Umweltinformationszentrum, Dominikanerstraße;
- **AK Wohnen:** bitte bei Herrn Oberst erfragen
- **AK Verkehr:** jeder 2. Dienstag im Monat (Ort bitte erfragen, s.u.)
- **Infogruppentreffen des Weltladens** jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr, bei Interesse bitte unter [info@weltladenmainz.de](mailto:info@weltladenmainz.de) melden.
- **AK Entwicklungszusammenarbeit:** 18.00-20.00 Uhr, Rathaus, 26.11.2015

#### Sonstiges

- **UrStrom-Club:** regelmäßiger, offener Stammtisch der UrStrom BürgerEnergiegenossenschaft Mainz eG. In geraden Monaten am 3. Dienstag, in ungeraden Monaten am 3. Donnerstag, immer um 19:30 Uhr im Restaurant Schützenhaus, Am Fort Gonsenheim 90 in Mainz (Haltestelle "Schützenhaus" der Buslinien 64+65). Weitere Termine unter [www.urstrom.com](http://www.urstrom.com)
- **BUND Anti-Atom-Montagsspaziergang nennt sich nun „Bürgerinitiative Energiewende“:** jeden 1. Montag im Monat 17.30 Uhr Gutenbergplatz Ansprechpartner F. Botens, [botens@web.de](mailto:botens@web.de), Tel. 01787312566, [www.montagsspaziergang.de](http://www.montagsspaziergang.de)
- **Greenpeace-Gruppe Mainz Wiesbaden:** Arbeitstreffen jeden zweiten Dienstag um 19.00 Uhr in der Ankertorstr. 2-4 in Mainz-Kastel, Neuentreff alle zwei Monate (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember) am ersten Mittwoch. [www.greenpeace-mainz-wiesbaden.de](http://www.greenpeace-mainz-wiesbaden.de),
- **Tauschring Mainz-Neustadt: Regelmäßige Treffen** jeden 10. des Monat um 19.00 Uhr in den Räumen des ZsL (Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Mainz e.V.), Rheinallee 79-81
- **NABU Mainz und Umgebung:** jeden 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr, Bürgerhaus Lerchenberg
- **BUND Kreisgruppe Mainz:** alle 6 Wochen montags, 19.30 Uhr, Landesgeschäftsstelle Hindenburgplatz 3
- **Arbeitskreis Umwelt Mombach:** jeden 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, Gaststätte "Zum Saalbau", Bernhard-Winterstr. 1, 55120 Mainz-Mombach
- **Lenkungskreis Fairtrade-Stadt Mainz:** Termine 2015: 14.01., 11.03., 06.05., 01.07., 09.09., 04.11., jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr im Rathaus [www.fairtrade-stadt-mainz.de](http://www.fairtrade-stadt-mainz.de)

**Lesen Sie eigentlich den AGENDA-Rundbrief? Sind Sie interessiert? Geben Sie den Rundbrief und die Termine unserer Veranstaltungen doch auch an Interessierte Dritte weiter, im Verein, an Nachbarn und Freunde. Die Lokale AGENDA 21 freut sich über alle, die an Ihr interessiert sind! Vielen DANK!**

## **AGENDA 21-Sonnenmarkt**

Der AGENDA-Tag fand am 5.9.2015 von 11.00 bis 16.00 Uhr auf dem Gutenbergplatz mit großem Erfolg statt. 34 Gruppen, Vereine und Initiativen haben sich auf dem Markt der Möglichkeiten dargestellt. Ein buntes Unterhaltungsprogramm auf der Bühne hat die Veranstaltung umrahmt. Zum ersten Mal hat es während der Veranstaltung geregnet, das hat aber dem Besucherstrom keinen Abbruch getan. Kooperationspartner war in diesem Jahr das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz. Der AGENDA-Tag **2016** wird am **3. September** stattfinden.

## **Anregungen, Informatives und Neues**

### **Repair Café öffnet seine Türen - Reparieren statt Wegwerfen**

Immer mehr Menschen weigern sich, Kaputtes einfach der Tonne zu überantworten – schon gar wenn ihnen das gute Stück ans Herz gewachsen ist. Schluss mit dem Wegwerfwahn – Reparieren! – lautet die Devise der Repair Cafés. In angenehmer Atmosphäre helfen hier technisch versierte Nachbarn anderen, ihre alten Schätzchen wieder fit zu machen. Das spart Geld und schont die Umwelt.

### **Ein Treffpunkt für Nachhaltigkeitshelden**

Ob Smartphone oder Wanduhr, Fahrrad oder Küchengerät – an mittlerweile 229 Standorten in ganz Deutschland wird Kaputtes wieder fit gemacht. Neben Kaffee, Kuchen und Klönschnack bieten Repair Cafés alle möglichen Materialien und Werkzeuge zum Basteln und Tüfteln. Ehrenamtliche Handwerksexperten treffen auf motivierte Laien; repariert wird gemeinsam. So macht Nachhaltigkeit Spaß, darüber sind sich alle Teilnehmer einig. Denn sie können nicht nur umweltschädlichen Müll vermeiden, sondern auch ihren alten Gebrauchsgegenständen neues Leben einhauchen.

Das Mainzer Repair Café findet in regelmäßigen Abständen (meist freitags), von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Windmühlenschule (Generaloberst-Beck-Straße 1) statt (Terminankündigungen in der Presse oder direkt erfragen). Tüftler, Handarbeiter und Bastler treffen sich und helfen beim Ausbessern und Reparieren. Repariert wird kostenlos und ohne Garantie oder Gewährleistung. Lediglich Ersatzteile sind von den Besuchern selbst zu finanzieren. Wie immer findet im Nebenraum eine Kleidertausch-Aktion statt: Angesprochen sind alle, die Lust haben, Unliebsames aus dem Kleiderschrank gegen ein neues Lieblingsstück zu tauschen. Getauscht wird eins zu eins. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Repair Café, ein Projekt der Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung im evangelischen Dekanat Mainz, sucht neue ehrenamtliche Mitarbeitende (nicht nur fürs Reparieren) Wer Interesse hat, kann sich unter [info@repaircafemainz.de](mailto:info@repaircafemainz.de) melden. Mehr Informationen finden sich auf der Internetseite [www.repaircafemainz.de](http://www.repaircafemainz.de) oder auf der Facebook-Seite <https://www.facebook.com/RepairCafeMainz>.

#### **Kontakt:**

Gisela Apitzsch M.A.  
Referentin für Gesellschaftliche Verantwortung  
Evangelisches Dekanat Mainz, Haus der Evangelischen Kirche  
Kaiserstraße 37  
55116 Mainz  
Tel.: 06131/96004 – 26, Mobil.: 0178/6900769

### **Faire Welten 2016**

Vom 12. bis 14. März 2016 präsentiert sich die Faire Welten zum dritten Mal im Rahmen der Rheinland-Pfalz-Ausstellung. Die dreitägige Messe in der Messe bietet die Gelegenheit, Produkte, Dienstleistungen und Expertise einem interessierten und kaufkräftigen Publikum aus der gesamten Rhein-Main-Region zu präsentieren.

Besonders abwechslungsreich gestaltet sich die Mischung aus Informations- und Verkaufsständen, kombiniert mit spannenden Mitmach-Aktionen rund um das Thema Fairer Handel und nachhaltiger Konsum. Nutzen Sie die besondere Atmosphäre der Faire Welten mit interessanten Angeboten für Endverbraucher, Fachbesucher und Händler! **Anmeldung ab sofort!** Frühbucherrabatt nur bis 30.09.2015. Nutzen Sie das Anmeldeformular der RAM Regio Ausstellungs GmbH!

Neu 2016: Bildungsangebote für Schulen, Fortbildung zum Fairen Handel und Fachtag Faire Textilien.

Ansprechpartnerin für die „Fairen Welten 2016“:  
Birgit Steck

Engagement Global gGmbH, Außenstelle Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland  
Schillerplatz 3-5, 55116 Mainz  
E-Mail: [fairewelten@steck-online.de](mailto:fairewelten@steck-online.de)  
T: 06139-291188, M: 0151-51131577

### **Nachhaltiger Konsum**

Was bedeutet Nachhaltiger Konsum, wo finde ich Anregungen? Weniger ist oft mehr, Suffizienz im Alltag, Nutzen statt besitzen, einfach, besser leben. Das sind nur einige Schlagworte, die das Thema Nachhaltiger Konsum umreißen. Interessante Hinweise, Hilfestellungen und Tipps für den Alltag bieten folgende Links:

[www.bund.net/nachhaltigkeit](http://www.bund.net/nachhaltigkeit)

[www.zeit-statt-zeug.de](http://www.zeit-statt-zeug.de)

[www.leihabc.de](http://www.leihabc.de)

[www.nachhaltiger-warenkorb.de](http://www.nachhaltiger-warenkorb.de)

[www.netcyclers.de](http://www.netcyclers.de)

[www.tauschringadressen.de](http://www.tauschringadressen.de)

Und eine ganz tolle Seite aus NRW.

[www.ichbins-nrw.de](http://www.ichbins-nrw.de)

oder:

<http://www.umweltbundesamt.de/themen/wirtschaft-konsum/umweltbewusstleben>

<https://www.zugutfuerdietonne.de/warum-werfen-wir-lebensmittel-weg/>

<http://www.nabu.de/oekologischesleben/essenundtrinken/biofairundregional/lebensmittellabels/index.html>

## **Arbeitskreise und aktive Gruppen der Lokalen AGENDA 21 Mainz**

### **AK Naturnahes Grün/Kompetenzzentrum Biodiversität**

Beim Sommerfest des Arbeitskreises im Naturschaugarten wurde der Kaffee der Action 365 ausgeschrieben und der AK Gesundheit war für das Essen zuständig. Dies kam sehr gut bei den Gästen an, so dass dies auch bei weiteren Veranstaltungen eingeplant wird.

Am 22.09.2015 findet der Schöpfungsgottesdienst um 11.30 Uhr im Naturschaugarten statt. Alle sind herzlich eingeladen.

**INFOS/TERMINE:** [www.mainz-naturnah.de](http://www.mainz-naturnah.de), Arbeitskreis Naturnahes Grün, Lokale AGENDA 21, Tel. 0177 31 43 495, „Na Schau!“ - Naturschaugarten Lindenmühle, Mainz Bretzenheim, Mühlweg

**Über Mithilfe freuen wir uns!**

### **Arbeitskreis Wohnen**

Im Sozialministerium RLP wurde ein neues Referat mit dem Titel „Neues Wohnen“ eingerichtet. Frau Herger ist hier die Ansprechpartnerin. Es handelt sich um eine Landesberatungsstelle zum Thema Wohnprojekte. Dabei handelt es sich nicht um eine Wohnraumvermittlung sondern um ein Beratungsangebot z.B. im Bereich Pflege WG's, gemeinschaftliches Wohnen. Ansprechpartner für den AK Wohnen ist zur Zeit A. Oberst. Der Kontakt zur Politik soll weiterhin gesucht werden.

### **Arbeitskreis Gesundheit und Ernährung**

Beim AK gibt es neue Zuständigkeiten. Ansprechpartnerinnen für die Lokale AGENDA 21 sind Karin Dörner, Silke Schlütter genannt Neuhaus, Anja Töws und Christa Wild

**Kontakt: C. Wild oder [ch.wild@gmx.net](mailto:ch.wild@gmx.net)**

### **AK Verkehr**

**Kontakt: Michael Real, [mi.real@gmx.de](mailto:mi.real@gmx.de)**

### **Weltladen Unterwegs**

**Globalisierungs-/konsumkritische Stadtrundgang für Mainz!**

**Lust darauf mitzumachen und StadtführerIn zu werden? Termine und Infos unter [www.meenz-global.de](http://www.meenz-global.de)**

**Kontakt:** Weltladen Unterwegs **Tel. 226943** oder [info@weltladenmainz.de](mailto:info@weltladenmainz.de) oder Rebecca Dreibus, [rebecca.dreibus@bund-rlp.de](mailto:rebecca.dreibus@bund-rlp.de)

### **DES e.V. Die EnergieSparer**

Die Energiesparer engagieren sich beim Umweltberatungsprogramm ÖKOPROFIT bei den Schulen im Landkreis Mainz-Bingen.

[www.agenda21-mainz.de](http://www.agenda21-mainz.de): Schicken Sie gern möglichst frühzeitig Termin-Infos zu Ihren Veranstaltungen. Auch Bilder, Berichte und Handlungsempfehlungen sind willkommen. Kontakt: Thomas Görmar, [agenda21-mainz@arcor.de](mailto:agenda21-mainz@arcor.de)

**Kontakt:** DES e.V., Elsa-Brändström-Str. 4, 55124 Mainz, per E-Mail [agenda21-mainz@arcor.de](mailto:agenda21-mainz@arcor.de), Telefon 0160-91390340, Treffen am 1. Freitag des Monats sofern nicht anderweitig auf [www.des-ev.de](http://www.des-ev.de) angekündigt.

### **Leben in Ebersheim Lokale Arbeitsgruppe AGENDA 21**

**Kontakt:** Familie Letschert: 06136/42822, E-Mail: [hletschert@gmx.de](mailto:hletschert@gmx.de)  
Arbeitskreistreffen jeden 2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr in der Ortsverwaltung Ebersheim

### **Förderverein SEARA e.V.**

**Kontakt:** Michaela Neubauer, Tel. 6226950, E-Mail: [michaela.neubauer@seara.de](mailto:michaela.neubauer@seara.de), [www.seara.de](http://www.seara.de)

### **action 365 -Partnerschaft mit Kaffee-Kleinbauern-Genossenschaft in Guatemala**

Infos und Termine auch unter [www.einewelt.rlp.de](http://www.einewelt.rlp.de) (Akteure und Projekte)

**Kontakt:** Heinrich Krug, Tel.: 06144/31986, E-Mail: [H.H.Krug@t-online.de](mailto:H.H.Krug@t-online.de), [www.action365.de](http://www.action365.de)

### **Ehrenamt - die Mainzer Agentur e.V.**

Details hierüber finden Sie ab nächster Woche auf unserer Website [www.mainzer-ehrenamt.de](http://www.mainzer-ehrenamt.de)

**Kontakt:** Evi Arens, Ehrenamt - die Mainzer Agentur e.V., Zitadelle 1F, 55131 Mainz

Tel. 06131-905992, E-Mail: [info@mainzer-ehrenamt.de](mailto:info@mainzer-ehrenamt.de)

### **ISUV – Kontaktstelle Mainz**

#### ***Trotz Trennung und Scheidung beide Eltern ins Schulleben integrieren***

**Nürnberg (ISUV)** Der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV) weist zu Beginn des neuen Schuljahres darauf hin, dass bei Trennung und Scheidung der nichtbetreuende Elternteil von der schulischen Entwicklung des Kindes nichts mehr erfährt. ISUV fordert die Kultusministerien der Länder auf in einem Rundschreiben darauf hinzuweisen, dass der Großteil der Eltern auf Grund des gemeinsamen Sorgerechts berechtigt ist umfassend informiert zu werden. „Wir fordern, dass grundsätzlich beide geschiedene oder getrenntlebende Elternteile seitens der Schule über Leistungen, Auffälligkeiten im Verhalten, Schulveranstaltungen, Elternsprechtage und Zeugnisse informiert werden müssen. Das lässt sich heute ohne großen Aufwand per Mail erledigen.“, stellt der ISUV-Vorsitzende Josef Linsler fest. Der Verband möchte eine Informationspflicht seitens der Schule gegenüber beiden Elternteilen erreichen.

Nach den 40jährigen Erfahrungen von ISUV herrsche an den Schulen immer noch Unsicherheit, wie Lehrer mit dem Thema Scheidung, wie man insbesondere mit dem nichtbetreuenden Elternteil umgehen solle, könne und müsse. „Es muss das Ziel der Schule sein, beide Elternteile zu integrieren, anstatt den nichtbetreuenden Elternteil einfach zu ignorieren. Schließlich kann jeder Elternteil dem Lehrer wichtige Informationen geben.“, fordert Linsler. Wegen häufiger Lern- und Verhaltensschwierigkeiten von Kindern in der Trennungsphase müssen Schulen die Beratung verstärken. „Ein Schulversagen wegen Trennung und Scheidung kann so verhindert werden. Das geht nur, wenn beide Elternteile und Schule an einem Strang ziehen.“, hebt Linsler hervor. Der ISUV-Pressesprecher Claus Marten appelliert an alle Schulleiter und Lehrer:

„Bleiben Sie in Elternkonflikten neutral! Tragen Sie zur Vermittlung bei, indem Sie immer beide Elternteile informieren. Damit entlasten sie mittelbar auch die Kinder, an deren Wohl Ihnen gelegen sein muss.“

Der ISUV weist darauf hin, dass der Unterhaltspflichtige gegenüber volljährigen Kindern mehrfach und nachweislich auf einen zügigen Fortgang der Ausbildung drängen muss, um außerordentlichen Unterhaltspflichten vorzubeugen. Werden Zeugnis oder Nachweise über den Ausbildungsstand trotz mehrfachen Anmahns nicht vorgelegt, so kann es sinnvoll sein, die Vorlage per Gerichtsbeschluss zu erwirken.

**Kontakt:** ISUV-Bundesgeschäftsstelle, Postfach 210107, 90119 Nürnberg, Tel. 0911/55 04 78, – [info@isuv.de](mailto:info@isuv.de)

**Kontakt:** Renate Lenzen, Tannenweg 2, 55294 Bodenheim, Tel. 06135/933796, E-Mail: [Mainz@isuv.de](mailto:Mainz@isuv.de)

### **Tauschring Mainz**

Der Tauschring sucht neue kreative Ideen, um neue junge Menschen zu gewinnen. Wer seinen Kopf dafür zur Verfügung stellen mag, kann sich gerne an die Zuständigen wenden.

Interessenten sind jederzeit willkommen und können problemlos jederzeit einsteigen.

Treffpunkt: ZsL, Rheinallee 79-81, 55118 Mainz, Infos unter [www.trmainz.de](http://www.trmainz.de)

**Kontakt:** E-Mail: [tauschring-Mainz@gmx.de](mailto:tauschring-Mainz@gmx.de) oder [trmainz@gmail.com](mailto:trmainz@gmail.com)

### **Arbeitskreis Umwelt Mombach e.V.**

Kontakt: Jürgen Weidmann, Tel.: 06131/686042, mobil: 0177/7391643, E-Mail: [info@akumwelt.de](mailto:info@akumwelt.de)  
Homepage: [www.akumwelt.de](http://www.akumwelt.de)

### **KIM e.V. – Kinder im Mittelpunkt**

KIM setzt sich für die Unterstützung von Mainzer Kindern im Alltag ein.

**Kontakt:** Irene Hunz, Tel. 475801, E-Mail: [kim-mz@web.de](mailto:kim-mz@web.de)

### **AK Entwicklungszusammenarbeit**

Der Verein afemdi-projekte Deutschland e.V. wirbt um Patenschaften für das **ABC-Paket-Projekt** für die Dauer einer vierjährigen Grundschulausbildung. Das jährliche Patengeld beträgt 26 Euro, also 1 Euro pro Buchstabe des Alphabets.

Auch in Kamerun beginnt die Schule am 7.9.2015. Schultüten wie bei uns gibt es dort nicht; das ist traditionell nicht vorgesehen und oft fehlt den Eltern überhaupt das notwendige Geld, ihre Kinder, insbesondere die Mädchen, in die Schule schicken zu können.

afemdi-projekte Deutschland e.V. hilft den vom Verein betreuten Kindern, Mädchen und Frauen, den Schulbesuch zu ermöglichen und den Finanzierungsengpass zu schließen, und hat sich hierzu das ABC-Paket-Projekt einfallen lassen. Der Verein wirbt um einmalige oder mehrjährige ABC-Patenschaften. Das jährliche Patengeld beträgt 26 Euro und ist angelehnt an die 26 Buchstaben des Alphabets. Die Empfängerinnen sind 322 Personen. Kinder, Mädchen und Frauen

- 40 Waisenkinder im Kinderhaus in Rey Bouba
- 250 lernwillige Frauen von Afemdi-Maroua,
- 20 Stipendiatinnen von Afemdi-Maroua in diversen Schulen
- 12 inhaftierte Frauen im Gefängnis von Tcholliré

Mit der ABC-Paket-Aktion soll das Alphabetisierungsprojekt für die muslimischen Mädchen und Frauen im Hohen Norden von Kamerun langfristig und finanziell gesichert werden. Die Spenden aus den Patenschaften dienen zur Anschaffung der notwendigen Materialien wie Papier, Stifte, Hefte, Bücher und zur Bezahlung von Schulgeld, der Miete von Unterrichtsräumen und zur Entlohnung des privat engagierten Lehrpersonals mit einer Motivationszahlung von zwischen 20 bis 30 Euro monatlich.

Jede Patenschaftsspende wird besiegelt mit einer Dankesurkunde des Vereins afemdi-projekte Deutschland e.V. und einer Spendenbescheinigung. Lesen und Schreiben lernen ermöglicht, am Wissen teil zu haben, Fragen zu stellen und nach Lösungen zu suchen.

An Afemdi-Ständen auf öffentlichen Veranstaltungen und Plätzen wird das Alphabetisierungsprojekt erläutert. Angesprochen werden Kinder, AnalphabetInnen, ausländische Mitbürger und am Projekt Interessierte.

Unser Anschauungsmaterial ist je nach Platzmöglichkeit: der ABC-Kasten mit handgroßen geschreinerten Buchstaben, der ABC-Turm des Grundschulwissens, der ABC-Würfel, die Treppenstufen des Erfolgs sowie die diversen Broschüren von Afemdi. Brandaktuell ist diejenige zum ABC-Paket-Projekt. Beim spielerischen Legen von Wörtern, Sätzen oder Namen mit diversem Buchstabenmaterial gibt es eine kleine Belohnung in Form von ABC-Keks (Russisch Brot) oder ein Stück aus dem ABC-Gewürzkuchen. Auf Wunsch vereinbaren wir Vortragstermine in Vereinen, Interessengemeinschaften, Schülergruppen, Konfirmandengruppen, in denen der kulturelle Background der ABC-Paket Empfängerinnen und ihre Lebensgrundlagen geschildert und diskutiert werden.

[www.afemdi-deutschland.de](http://www.afemdi-deutschland.de); [info@afemdi-deutschland.de](mailto:info@afemdi-deutschland.de)

**01.10.2015 – bis 04.10.2015** europäisches Bildungsseminar: „Kinder in Konfliktregionen“ in Norden, Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Gymnasium aus Emden, Herr Dr. Jörg Rademacher

**Kontakt AK EZ:** Dr. Sabine Gresch, Tel. 06131/123730, E-Mail: [agenda21@stadt.mainz.de](mailto:agenda21@stadt.mainz.de)

**UrStrom eG**

**Kontakt:** UrStrom BürgerEnergieGenossenschaft Mainz eG, E-Mail: [info@urstrom.com](mailto:info@urstrom.com)  
Web: [www.urstrom.com](http://www.urstrom.com), Tel.: 06131/62 999 45



# Einladung

## PLENUM AGENDA 21

Am

17.09.2015

18.30 Uhr

Valencia-Zimmer, Rathaus Mainz

**Bringen Sie Ihre Freunde, Bekannten und Verwandten mit!**

- **Neues aus den Arbeitskreisen**
- **Sonstiges**

**Bitte geben Sie eine kurze Rückmeldung, ob Sie zum AGENDA-Plenum kommen unter [agenda21@stadt.mainz.de](mailto:agenda21@stadt.mainz.de) oder Tel. 123730.**

Ende: 20.00 Uhr